

Umweltfreundliches „Tierpark-Mobil“

Firmen engagieren sich

HOFHEIM (lms) – Klein, leicht und umweltfreundlich wird das „Tierpark-Mobil“ künftig in allen Aufgaben rund um das Wildgehege am Hofheimer Kapellenberg unterwegs sein. Überall auf dem Blech prangen die Werbeanzeigen von hauptsächlich Hofheimer Sponsoren. Bürgermeister Gisela Stang hat die Zündschlüssel für den Fiat Panda mit Gasantrieb am Mittwoch, 10. Dezember, an den Leiter des Forstreviers Hofheim, Eberhard Esser, übergeben. Bürgermeisterin Stang dankte den Unternehmen, die die Anschaffung des Fahrzeugs erst ermöglicht haben, indem sie Werbeflächen auf dem Panda gekauft haben. „So haben alle etwas davon: Der Tierpark, die Umwelt und die Unternehmen“, freute sich die Rathauschefin. Für das „Tierpark-Mobil“ haben sich folgende Firmen engagiert: Gärtnerei Anja Hauzel, Elektrotechnik

Meisterbetrieb Thomas Ring, Cartex GmbH, Waldgasthof Gundelhard, g.e.i.s.s. Garten- und Landschaftsbau GmbH, Baumpflege Bieger, Schädlingsbekämpfung Rhein-Main Ltd., Rechtsanwältin Heim & Winkhaus-Lüpke, S+M GmbH Sandstrahlarbeiten, Kids + Co Kindermode und mehr, Georg Motter Schweißfachhandel, Branca Wanddesign, Gaststätte Am Reis, Auto-Lackiererei Cristian Müller, T.E.L. GmbH Brandschutz und Feuerlöschgeräte, Steuerberater Manfred Koch, Reiterhof Kettenbach, Gas Wasser Heizung Heidenreich GmbH, EKFF Finanz Frankfurt GmbH, Kanis Concept Schreinermeister, Baumpflege Stingl, Erwin Ehlers GmbH & Co.KG, mtk immobilien ivd, Mrs. Sporty Hofheim, M&M Holz-Design, SV Sparkassen Versicherung, Lohnsteuerhilfe Bayern e.V., Praxis für Naturheilkunde Helga

Mertens.

Fahren wird das „Tierpark-Mobil“ Rosanna Esser, die als Honorarkraft im Wildgehege aushilft. Sie sorgt dafür, dass die Anlage als „ideales Ausflugsziel für Familien mit Kindern“ in gutem Zustand ist und die Tiere sich wohl fühlen. Zwei Hektar ist der Tierpark groß, in dem eine Damhirsch-Familie und Wildschweine ebenso zu Hause sind wie Wasservögel, die auf einem kleinen Teich leben. Außerdem können die Besucherinnen und Besucher zahlreiche Vogelarten beobachten. „Wir teilen Futter aus, da kommen die Vögel natürlich gerne – besonders jetzt im Winter“, erklärte Rosanna Esser.

Ihr liegt das Gehege sehr am Herzen, ist es doch für viele Kinder aus der Stadt eine hervorragende Möglichkeit, wild lebende Tiere ganz nah zu erleben.

Firmen engagieren sich für „Tierpark-Mobil“



Klein, leicht und umweltfreundlich wird das neue „Tierpark-Mobil“ künftig in allen Aufgaben rund um das Wildgehege am Hofheimer Kapellenberg unterwegs sein. Überall auf dem Blech prangen die Werbeanzeigen von den Sponsoren. Bürgermeisterin Gisela Stang überreichte ihnen eine Urkunde als Dank für Ihr Engagement. Lesen Sie weiter auf Seite 19. Text/Foto: lms